

Pressebericht aus der Gemeinderatssitzung vom 28.03.2023

In der Gemeinderatssitzung am 28.03.2023 wurden folgende Themen behandelt:

Anbau Kindergarten Liebenau

hier: Auswahl der Fenster und Entscheidung über Heizungsanlage und Anbringung einer PV-Anlage

Die Baugenehmigung für den Anbau des Kindergartens Liebenau ist eingegangen. Für die weiteren Planungen mussten zu der Heizung, der PV-Anlage und den Fenstern Entscheidungen im Gremium getroffen werden. Von Architekt Kommritz wurden die Alternativen in den einzelnen Gewerken vorgestellt. Der Gemeinderat hat sich bei der Heizung für den Anschluss an die bestehende Fernleitung der Ölheizung zum alten Schulgebäude, wie der bestehende Kindergarten, entschieden. Des Weiteren wurde sich für die Installation einer PV-Anlage auf dem Dach des Erweiterungsbaus ausgesprochen. Bei den Fensterarten wurden Holz-Alu-Fenster festgelegt und bei der Ausführung der Fenster wurde auf das Paneel, wie im Bestandskindergarten, verzichtet. Außerdem hat der Gemeinderat von der Gesamtsumme der Kosten des Anbaus in Höhe von ca. 3.500.000 EUR (Brutto) Kenntnis genommen.

Vertrag über die Erfüllung von Aufgaben im Bestattungswesen

hier: Vertragsabschluss und Preisänderung ab 01.05.2023

Seit dem Jahr 2000 wird durch das Bestattungshaus Riempp die Erfüllung der Aufgaben im Bestattungswesen auf dem Friedhof der Gemeinde Neckartailfingen durchgeführt. Die Aufgabenerledigung konnte aufgrund der Beschaffenheit des vorhandenen Friedhoffahrzeugs nicht mehr garantiert werden, daher hat das Bestattungshaus den Vertrag gekündigt. Aufgrund der stets zufriedenstellenden Zusammenarbeit konnte in einem gemeinsamen Gespräch eine kurzfristige kooperative Lösung gefunden werden. Das Bestattungshaus Riempp hat sich das notwendige Friedhoffahrzeug neu angeschafft, so dass der Vertrag mit der Gemeinde Neckartailfingen für 3 Jahre bis zum 30.04.2026 verlängert bzw. neu vereinbart werden konnte. Die letzte Gebührenerhöhung innerhalb des Vertrags mit dem Bestattungshaus Riempp hat im Jahr 2016 stattgefunden. Mit dem neuen Vertragsabschluss beantragte das Bestattungshaus Riempp eine Änderung der Gebühren zum 01. Mai 2023. Der Gemeinderat hat dem Vertragsabschluss und der Preisänderung zum 01.05.2023 zugestimmt.

Musikschule Neckartailfingen

hier: Zuschussantrag für das Jahr 2023

Die Musikschule Neckartailfingen e.V. beantragt für das Jahr 2023 einen Zuschuss i.H.v. 21.090,00 € von der Gemeinde Neckartailfingen. Die Einnahmen werden durch die Unterrichtsgebühren, den Zuschuss vom Land Baden-Württemberg sowie die Zuschüsse von den Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen und Schlaitdorf generiert. Die Schülerzahl der Musikschule Neckartailfingen e.V. betrug 562 (Vorjahr: 524) Schülerinnen und Schüler am 01.01.2023. Auswärtige Schülerinnen und Schüler sowie Erwachsene (Personen über 26 Jahre) werden von der Anzahl der Schülerinnen und Schüler, welche als Grundlage für den Zuschuss dient, abgezogen. Der Gemeinderat hat für das Jahr 2023 einem Zuschuss i.H.v. 21.090,00 € zugestimmt.

Errichtung einer E-Bike-Ladestation (Charge Cube)

hier: Abschluss des Kooperationsvertrages

Die Stadt Münsingen hat sich aktiv beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit um Fördermittel für den Bau von 55 Ladestationen im Gebiet Schwäbische Alb bis zum Schwarzwald beworben und entsprechende Fördermittel bewilligt bekommen. Neckartailfingen liegt innerhalb dieses Fördergebietes. Die Ladestationen um die es geht, sind ganzheitlich konstruiert und ausgestattet, werden aber üblicherweise im Corporate Design der Standortgemeinde gestaltet. Die

Benutzung ist für die Radler kostenlos und die Räder können dort sicher abgestellt werden. Die meisten bislang realisierten Stationen sind darüber hinaus mit Schließfächern ausgestattet. Die Verwaltung schlägt einen Standort im Bereich Aileswasensee vor. Ein späteres Versetzen des ChargeCube ist kurzfristig und ohne besonderen Aufwand möglich. Bei Interesse schließen die Kommunen mit der Stadt Münsingen einen Kooperationsvertrag. Die Verwaltung sieht in der Beschaffung eine Verbesserung der kommunalen Radinfrastruktur. Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Stadt Münsingen und der Beschaffung des ChargeCube mit dem Standort am Aileswasensees, sowie der außerplanmäßigen Ausgabe von rd. 20.500 EUR zu.

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

Baugrundstück: Flst.Nr. 4157, Amselweg 8, 72666 Neckartailfingen

Bauvorhaben: Anbau Wohnung UG, Umbau Wohnung EG, Neubau Carport, Abstellraum und 3 Stellplätzen.

Das kommunale Einvernehmen wurde erteilt.

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

Baugrundstück: Flst.Nr. 458/2, Grötzinger Straße, 72666 Neckartailfingen

Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Stellplätzen (2. Deckblattänderung)

Hier: Erneute Anhörung

Das kommunale Einvernehmen wurde erteilt.

Bekanntgaben

Herr Bürgermeister Gogel hat Folgendes bekanntgegeben:

Die Netze BW wird in Kürze mit dem Abbau der Freileitung in der Burgstallstraße beginnen und eine entsprechende Erdverkabelung durchführen, ebenso in der Nürtinger Straße auf der Höhe des Cafe Veit.

Der Sachschaden an der Liebenausporthalle durch Graffiti beträgt rd. 5.000 EUR. Die Verwaltung organisiert derzeit die Beseitigung des Schadens. Der Schaden kann nicht über die Versicherung abgerechnet werden. Die Strafanzeige blieb bislang erfolglos.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Aus der Gemeinderatssitzung am 31.01.2023 wurde von Herrn Bürgermeister Gogel folgendes bekanntgegeben:

Der Gemeinderat hat den Ausschluss eines Feuerwehrangehörigen aus der FFW Neckartailfingen beschlossen. Außerdem hat der Gemeinderat der Teilnahme am „Weiße Flecken“ Ausbauprogramms von Bund und Land in der Breitbandversorgung zugestimmt. Des Weiteren wurde vom Gemeinderat die unbefristete Niederschlagung einer Forderung beschlossen. In den Personalangelegenheiten wurde vom Gemeinderat der Änderung der Leitung und stellvertretenden Leitung einer Kindertagesstätte, der Aufstockung von zwei Stellen innerhalb der Verwaltung und der grundsätzlichen Anerkennung von Stufenlaufzeiten bei Erzieherinnen zugestimmt.

Aus der Gemeinderatssitzung am 28.02.2023 wurde von Herrn Bürgermeister Gogel folgendes bekanntgegeben:

Der Gemeinderat hat der Übernahme einer Ausfallhaftung für den Fall einer Absage des Kinderfestes 2023 beschlossen. Des Weiteren wurde vom Gemeinderat dem Erwerb von 3 Flurstücken im Außenbereich zugestimmt und der Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts für bestimmte Flurstücke aufgrund einer Eigentümeranfrage nicht ausgeschlossen. In den Personalangelegenheiten hat der Gemeinderat einer Beförderung innerhalb der Verwaltung zugestimmt.

